Von demselben Verfasser ist ferner erschienen:

Die Weltkarte des Castorius, genannt die Peutingersche Tafel. In den Farben des Originals. Die 4½ m lange Tabula ist gefaltet, in gr. 8° (kleines Atlasformat) und kann beim Gebrauch bequem und beliebig ausgezogen werden. Mit Text 1888. (Die Karte in 2. Aufl.). Mk. 6.—.

Dieselbe Karte in 4 Tafeln auf Leinwand aufgezogen und lackiert, mit Stäben, samt Text Mk. 12.—.

Reste aus römischer Zeit in Oberschwaben. 4°. 50 S. 1889. Mit 27 Situationsplänen, Grundrissen und perspektivischen Ansichten. Mk. 1.20. Karte hiezu Mk. —.80.

Die römischen Begräbnisstätten in Württemberg. 4°. 50 S. 1884. Mit zahlreichen Abbildungen. Mk. 1.60.

Verlag von Otto Maier in Ravensburg.

Die römischen Kastelle in Württemberg. 8°. 1892. Mit 2 Kartenskizzen und 18 Situationsplänen. Mk. 1.20.

Verlag von Jul. Weise in Stuttgart.

Druck von Strecker & Moser, Stuttgart.